Scheune

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/141124093914/

ID: 141124093914 **Datum:** 06.12.2010 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Schmiedgasse
Hausnummer:	8
Postleitzahl:	74219
Stadt-Teilort:	Möckmühl-Ruchsen
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Heilbronn (Landkreis)
Gemeinde:	Möckmühl
Wohnplatz:	Ruchsen
Wohnplatzschlüssel:	8125063016
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*
Geo-Koordinaten:	49,3180° nördliche Breite, 9,3802° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Scheune, nördlich Giebelseite/ Hofseite

Abbildungsnachweis:
Bernhard Ott

Bildbeschreibung:
Scheune, südliche Giebelseite

Abbildungsnachweis:
Bernhard Ott

Bildbeschreibung:
Scheune, östliche Traufseite/ Erweiterung

Abbildungsnachweis:
Bernhard Ott

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Scheune ist Teil des um die Mitte des 16. Jahrhunderts erbauten Gehöfts. Im 19. Jahrhundert wurde die Scheune nach Osten und Süden hin erweitert.

1. Bauphase:
(1550)

Vermutlich um die Mitte des 16. Jahrhunderts erbaut.

Betroffene Gebäudeteile:

keine

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Scheune

2. Bauphase: (1800 - 1899)	Anbau und Erweiterung
Betroffene Gebäudeteile:	• Anbau
3. Bauphase: (2025)	Abbruch genehmigt
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Abbruchdokumentation

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Die Scheune ist Teil eines Gehöfts, das sich in der Ortsmitte von Ruchsen befindet. Das Wohnstallhaus des Gehöfts steht giebelständig an der südlichen Schmiedgasse. Südlich davon und durch einen Hof getrennt, steht die Scheune. Zwischen den beiden Gebäuden befindet sich entlang der östlichen Grundstückgrenze ein Holzschopf mit Schweineställen.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Scheune
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Breite Fachwerkscheune mit Satteldach; Ausfachungen mit Bruchsteinen und an wenigen Stellen mit Backsteinen gefüllt, Giebelseiten überwiegend verputzt; östliche Traufseite mit geringer Höhe aus Bruchsteinmauerwerk. Südliche Giebelseite mit großem Einfahrtstor; an der nordöstliche Seite vollständig aus Bruchsteinen gemauerter Bereich, Fenster und Tür mit Sandsteingewände.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Südliche Giebelseite und Teil des Daches stark eingewachsen; Scheune nicht begehbar, da sie sich in einem schlechten Erhaltungszustand befindet.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung • Backstein/Lehmziegel

	• Bruchstein/Wacken
	• Steinbau Mauerwerk
	  • Bruchstein
	• Mischbau
	  • Holzbau mit Gebäudeteil aus Stein
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Holzgerüstbau
	  • allgemein

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*